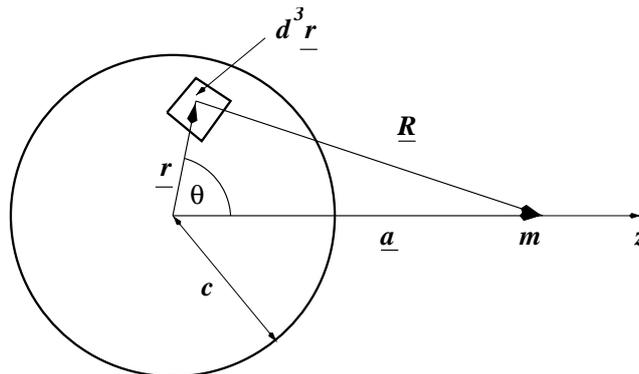


2. Übung

1. Coulomb-Kraft:

Zwischen zwei Punktladungen q_1 und q_2 im Abstand $r = |\vec{r}_1 - \vec{r}_2|$ wirkt die Coulomb-Kraft $\vec{F} = \frac{1}{4\pi\epsilon_0} q_1 q_2 (\vec{r}_1 - \vec{r}_2) / |\vec{r}_1 - \vec{r}_2|^3 = \frac{1}{4\pi\epsilon_0} q_1 q_2 \vec{r} / r^3$. Gegeben sei eine homogen geladene Kugel mit Gesamtladung Q und Radius c . Im Abstand $a = |\vec{a}|$ vom Kugelmittelpunkt befinde sich eine Probeladung q .



- Geben Sie zunächst die Kraft $d\vec{F}$ an, die von einem Ladungselement dQ im Volumenelement d^3r (am Ort \vec{r}) der Kugel auf q ausgeübt wird.
- Berechnen Sie für $a > c$ die gesamte auf q ausgeübte Coulomb-Kraft \vec{F} . (Hinweise: Man führe dazu günstigerweise Kugelkoordinaten ein und lege die z -Achse in Richtung von \vec{a} . Die Integration über ϑ vereinfacht sich bei Einführung von $R = |\vec{r} - \vec{a}|$ als Integrationsvariable.)
- Welche Kraft ergibt sich für den Fall $a < c$?

2. Die Diracsche δ -Funktion:

Eine Darstellung (Funktionenschar) $\delta_\eta(x), \eta \geq 0$ der Diracschen δ -Funktion (Distribution) ist charakterisiert durch die Eigenschaften:

$$\lim_{\eta \rightarrow 0} \delta_\eta(x) = \begin{cases} 0 & : x \neq 0 \\ \infty & : x = 0 \end{cases}, \quad \int_{-\infty}^{\infty} dx \delta(x) = \lim_{\eta \rightarrow 0} \int_{-\infty}^{\infty} dx \delta_\eta(x) = 1.$$

Unter Beachtung der Reihenfolge von Integration und Limesbildung schreiben wir in Kurzform $\delta(x) = \lim_{\eta \rightarrow 0} \delta_\eta(x)$. Gegeben sei ferner die Menge aller beliebig oft differenzierbarer und für $|x| \rightarrow \infty$ beschränkter (Test-)Funktionen $f(x)$.

- Zeigen Sie, daß die Funktionen (η reell) $\delta_\eta(x) = \frac{e^{-\frac{x^2}{\eta^2}}}{\sqrt{\pi} \eta}$, $\delta_\eta(x) = \frac{1}{\pi} \frac{\eta}{x^2 + \eta^2}$ Darstellungen der δ -Funktion sind.

– bitte wenden –

b) Zeigen Sie mittels einer beliebigen Darstellung $\delta_\eta(x)$ folgende Eigenschaften der δ -Funktion:

$$\int_{-\infty}^{\infty} dx \delta^{(n)}(x) f(x) = (-1)^n f^{(n)}(0), \quad n = 0, 1, 2, \dots; \quad (f^{(n)}(x) = \frac{d^n}{dx^n} f(x))$$

$$\delta[g(x)] = \sum_i \frac{\delta(x - x_i)}{|g'(x_i)|}, \quad x_i = \text{einfache Nullstellen von } g(x),$$

$$\delta(x^2 - a^2) = \frac{1}{2|a|} [\delta(x - a) + \delta(x + a)].$$

c) Die dreidimensionale δ -Funktion ist in Kartesischen Koordinaten durch $\delta(\vec{r} - \vec{r}') = \delta(x - x')\delta(y - y')\delta(z - z')$ mit $\int d^3r \delta(\vec{r} - \vec{r}') = 1$ definiert. Geben Sie die δ -Funktion in Kugelkoordinaten an.

3. Krummlinige Koordinaten – Kugelkoordinaten:

Bezüglich kartesischer Basisvektoren $\vec{E}_x, \vec{E}_y, \vec{E}_z$ lautet die Darstellung des Ortsvektors: $\vec{r} = x\vec{E}_x + y\vec{E}_y + z\vec{E}_z$. Die Transformationsgleichungen $x_i = x_i(q_j)$ zwischen kartesischen Koordinaten ($x_1 = x, x_2 = y, x_3 = z$) und Kugelkoordinaten ($q_1 = r, q_2 = \vartheta, q_3 = \varphi$) lauten: $x = r \sin \vartheta \cos \varphi, \quad y = r \sin \vartheta \sin \varphi, \quad z = r \cos \vartheta$. (Überlegen Sie sich noch einmal die verschiedenen Koordinatenlinien und -flächen.)

a) Berechnen Sie die *natürlichen* lokalen Basisvektoren $\vec{h}_r, \vec{h}_\vartheta, \vec{h}_\varphi$ gemäß der Definition $\vec{h}_i = \frac{\partial \vec{r}}{\partial q_i}$ sowie die *normierten* lokalen Basisvektoren $\vec{e}_r, \vec{e}_\vartheta, \vec{e}_\varphi$ gemäß der Definition $\vec{e}_i = \frac{\partial \vec{r}}{\partial q_i} / \left| \frac{\partial \vec{r}}{\partial q_i} \right|$. Wie lauten für dieses (orthogonale) Koordinatensystem die Skalenfaktoren $h_i = \left| \frac{\partial \vec{r}}{\partial q_i} \right|$?

b) Gegeben sei die Darstellung eines beliebigen Vektors

$$\vec{A}(\vec{r}) = A_x(\vec{r}) \vec{E}_x + A_y(\vec{r}) \vec{E}_y + A_z(\vec{r}) \vec{E}_z = \tilde{A}_r(\vec{r}) \vec{e}_r + \tilde{A}_\vartheta(\vec{r}) \vec{e}_\vartheta + \tilde{A}_\varphi(\vec{r}) \vec{e}_\varphi.$$

Wie berechnen sich die Komponenten $\tilde{A}_r(\vec{r}), \tilde{A}_\vartheta(\vec{r}), \tilde{A}_\varphi(\vec{r})$ aus den kartesischen Komponenten?

c) Berechnen Sie die Komponenten eines Verschiebungsvektors $d\vec{r}$ bezüglich der natürlichen Basisvektoren \vec{h}_i und der normierten Basisvektoren \vec{e}_i . Berechnen Sie für Kugelkoordinaten das Abstandsquadrat $d\ell^2 = |d\vec{r}|^2$, das Volumenelement $dV \equiv d^3r$ sowie die Komponenten $d\tilde{f}_r, d\tilde{f}_\vartheta, d\tilde{f}_\varphi$ des Oberflächenelements $d\vec{f}$ jeweils für die Koordinatenflächen $r = \text{konst.}, \vartheta = \text{konst.}$ und $\varphi = \text{konst.}$.

d) Leiten Sie den allgemeinen Ausdruck für die Divergenz eines kugelsymmetrischen elektrischen Feldes her. (Hinweis: Definition der Divergenz als Quellstärke.)

Berechnen Sie konkret aus dem elektrischen Feld eines Wasserstoffatoms $\vec{E}(r) = \frac{q}{4\pi\epsilon_0} \frac{e^{-ar}}{r^2} \vec{e}_r$ die felderzeugende Ladungsdichte $\rho(r)$. Zeigen Sie ferner, dass die Gesamtladung Null ist und interpretieren Sie das Ergebnis.